Vorhaben: Beschaffung von Spielgeräten und von Schutz-/Rasthütten für die Spielplätze am Schlosspark in Wildenfels und am Goldbachgrund im Ortsteil Wiesenburg

Seitens der Bevölkerung besteht schon seit mehreren Jahren das Erfordernis einer Spielplatzanlage zur spielerischen Freizeitbeschäftigung von am Ort ansässigen Kindern und darüber hinaus von Familien, die das regionale Naherholungszentrum "Wildenfelser Park und Schlossteich" besuchen.
Anliegen der Stadtverwaltung ist es hierbei, bestehende Freiflächen, abseits von Verkehrsadern, zu nutzen und zu gestalten. In diesem Fall bot sich der Gartenbereich des städtischen Grundstücks "Parkschänke" an, zumal das Obergeschoss als Heimatmuseum genutzt wird und im Erdgeschoss die Einrichtung öffentlicher Toilettenanlagen geplant ist.

Mit dem Programm "Unterstützung eines Kleinprojektes aus dem Regionalbudget" wurde der Kauf von Spielgeräten und einer Schutz-/ Rasthütte realisiert und die Voraussetzung zur Errichtung eines Spielplatzes am Schlosspark geschaffen. Der Verwaltung war es stets ein wichtiges Anliegen bei der Planung und Beschaffung die Funktionalität und die Materialien der Spielgeräte in den Vordergrund zu stellen.

Die erworbenen Spielgeräte wurden durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs fachgerecht aufgestellt.
Somit wird Familien ein attraktives Ortsteilzentrum geboten, in dem sich auch die Jüngsten kindgerecht austoben und beschäftigen können. Mit dem Projekt wird ein seit längerem angedachtes und gewünschtes Vorhaben umgesetzt. Das Projekt trägt zur Stärkung des Heimatgefühls bei und ist ein Baustein zur Gesamtgestaltung des Schlossparks.

Gleichermaßen erfolgte im Zuge der Realisierung des Spielplatzes am Schlosspark als Sicherung gegenüber den angrenzenden Verkehrs- und Gewässerflächen und als optische und funktionelle Abgrenzung die Einfriedung der Anlage mit einem Stabmattenzaun.
Unter Beachtung der Bedeutung der Anlage hinsichtlich der Freizeitbeschäftigung der im Ort ansässigen Kinder und Familien, besteht ein Schutz- und Erhaltungsgebot für den Spielplatz selbst, wie auch für den umgebenden Schlosspark. Aus diesem Grund wird auch an dieser Stelle an die Nutzer und Einwohner appelliert, sorgsam mit dem Geschaffenen umzugehen.

Auch im Ortsteil Wiesenburg soll die Wohnqualität dahingehend aufgewertet werden und dem Wunsch der Einwohner entsprochen werden, einen Spielplatz anzulegen.
Ein geeigneter Standort für die Anlage wurde nördlich der Lindenstraße, hin zum Goldbachgrund gefunden. Auf diesem bereits trassierten Grundstück finden auch regelmäßig Vereinsfeste und Weihnachtsmärkte statt. Damit ist das Gelände nahezu prädestiniert, einen Teilbereich als Spielplatz zu gestalten. So werden gleich mehrere Ziele erreicht. Zum einen,

dass die Kinder und Familien abseits der hoch frequentierten Verkehrsführungen spielen und Freizeit gestalten können und zum anderen, dass während der zahlreichen Veranstaltungen auf dem Gelände auch für die Kleinen und Kleinsten der Gesellschaft ein Beitrag zu aktiven Betätigungen ermöglicht wird.
Auch außerhalb von Veranstaltungen soll der Spielplatz natürlich den Familien als Treffpunkt zur Verfügung stehen.
Durch Sanierung der umgebenden Bebauung an der Lindenstraße, an der oberen Straße und in der Karl - Marx – Siedlung, wie auch durch geplante und vorhandene Neubebauung wurde und wird die Wohnlage weiter verdichtet. Auch das zeigt den Bedarf an der geplanten Einrichtung in der Ortslage. Die Anlage des geplanten Spielplatzes ist somit nur die Folge der positiven demographischen Entwicklung.
Detailliert geplant ist die Anschaffung einer Spielkombination mit Turm und Rutsche, zwei Federspielfiguren, einer Wippe und einer Rast-/Schutzhütte.
Auch dieses Vorhaben soll nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER – RL LEADER/2014) gefördert werden.

LEADER
EPLR
Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Die praktische Umsetzung der „Binnenmarktrelevanz“ öffentlicher Aufträge im Unterschwellenbereich erfolgt in diesem Fall in der Weise, dass die geplante Beschaffung der Spielplatzeinrichtungsgegenstände für den Spielplatz Wiesenburg auf der Webseite der Stadt Wildenfels bekannt gemacht wird und somit Interessenten aus anderen EU-Mitgliedsstaaten Kenntnis von dem Auftrag erlangen und ihr Interesse bekunden können.

Die geografische Lage des Ausführungsortes:
Deutschland, Sachsen, 08134 Wildenfels

Der geschätzte Auftragswert: 27.676,35 €

Der Auftragsgegenstand: Herstellung und Lieferung von Spielplatzgeräten aus Robinienholz:

Pos. 1:	2 Stück Rast-/Schutzhütte mit Überdachung, Sitzbänken und Tisch,
Pos. 2:	1 Stück Spielkombination mit 2 Türmen, Hängebrücke, Anbaurutsche und Kletternetz; Abmessungen ca. 8 m x 8 m x 4 m (LxBxH)
Pos. 3:	1 Stück Mehrfachfederwippgerät, z. B. Schiff, Wackelwelle, LKW, oder gleichwertig.
Pos. 4:	1 Stück Einzelfederwippgerät, z. B. Traktor, Kanu, Lore, oder gleichwertig
Pos. 5:	1 Stück Doppelsitz- Balkenwippe,
Pos. 6:	Liefer-/Transportkosten